

Arbeitsblatt zum Thema "Ballett"

Aufgaben:

1. Fülle die Lücken mit den richtigen Wörtern aus!
2. Scanne den QR-Code zur Kontrolle!
3. Schreibe den Text in dein Heft ab!
4. Formuliere die Inhalte des Textes selbst!
Nutze dazu alle Lückenwörter!



Ballett ist ein Tanz auf der _____. Er ist also nicht in erster Linie für die Tänzer selber gemacht, sondern für die _____. Das Wort Ballett kommt aus dem Italienischen und bedeutet eigentlich „kleiner _____“. Meistens versteht man darunter den klassischen Bühnentanz. Heute gibt es davon auch modernere _____.

Es gibt verschiedene Arten von Ballett-Aufführungen. Das _____ kann das Wichtigste sein und die Musik ist nur die Begleitung dazu. Dann spricht man zum Beispiel von einem Ballett-_____. Ballett kann aber auch nur in einem Teil einer _____ getanzt werden, zum Beispiel in einer Oper.

Den ursprünglichen _____ gibt es schon seit über 500 Jahren. Es war aber eher ein Teil eines _____. Dort durften nur Männer auftreten. Nach und nach wurden aber ganze _____ nur durch Tänzerinnen und Tänzer aufgeführt. Sie tanzten aber nicht nur mit dem _____, auch ihr Gesichtsausdruck wurde immer wichtiger. Das nennt man „Mimik“.

Im Ballett sind die _____ sehr wichtig. Sie wurden im Lauf der Zeit immer kürzer und leichter. So konnten sich die _____ darin auch immer besser bewegen. Zudem kann man einzelne _____ besser erkennen, zum Beispiel die Schwäne im wohl bekanntesten Ballettstück „_____“.

Ballett muss man sehr lange üben. Am besten fängt man schon im _____ damit an. Es gibt zwei Arten von Übungen: Für die eine braucht man eine _____ an der Wand, die Barre, sprich: Baar. Die zweite Übungsart macht man in der Mitte des _____, das Fachwort dafür ist „Milieu“, sprich: Miliö. Beide Ausdrücke kommen aus dem _____.

Es geht darum, sicher und gerade zu stehen, auch auf einem _____. Das ist gar nicht so einfach. Dann kommen verschiedene Schritte und kleine, schnelle _____ hinzu, dann die großen Sprünge. Man übt also vorerst keine ganzen Stücke, sondern nur einzelne _____. Sie haben alle ihre eigenen Namen. Erst später wird aus den einzelnen Teilen ein ganzes _____ zusammengesetzt, das nennt man eine Choreografie. Wörtlich übersetzt bedeutet das eigentlich „gezeichneter _____“.

Zuschauer Bühnentanz Sprünge Geschichten Tänzer Formen Chor Ballett Bein
Schwanensee Stück Stange Körper Theaters Teile Französischen Rollen Abend
Raums Kostüme Musikaufführung Kindergarten Bühne Tanz